

Zweck: Erwerb, Veräußerung u. Vermietung von Grundstücken u. Wohnhäusern, Errichtung von Wohnhäusern u. alle hiermit zus.hängenden geschäftl. Massnahmen.

Kapital: M. 150 000 in 150 Namen-Aktien à M. 1000. **Hypothek:** M. 391 850.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im März.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Grundstücke 56 381, Wohnhäuser 474 836, Kanalanlage 1, Tilgung von Hypoth. 11 204, vorausbez. Versicher. 456, Kassa 416, Aussenstände 5821. — Passiva: A.-K. 150 000, R.-F. 2586, Hypoth. 391 850, Kredit. 3260, Gewinn 1479. Sa. M. 549 176.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk., Steuern, Verwalt.-Kosten etc. 6598, Zs. 17 946, Häuserunterhalt. 1834, Abschreib. auf Wohnhäuser 10 723, Reingewinn 1479. — Kredit: Vortrag 1041, Mieten 37 540. Sa. M. 38 581.

Dividenden 1911—1918: Je 0%.

Direktion: Fritz Henkel jun., Dir. Paul Erdmann, Alfred Beckendorff, Prokurist.

Aufsichtsrat: Vors. Gen.-Dir. Kurt Heggemann, Stellv. Fabrik-Dir. Paul Thomas, Bürgermeister a. D. Peter Krahe, Dir. Otto Schmidt, Kaufm. Hans Putsch, Fabrikbes. Alex. Hilgers, Fabrikbes. A. Flender.

Rheydter Actien-Baugesellschaft in Rheydt.

Gegründet: 1872.

Zweck: Beschaffung guter u. billiger Wohnungen für minderbemittelte Einwohner Rheydts. Die Ges. hat seit ihrem Bestehen bis Ende 1918 594 Häuser errichtet, wovon 315 wieder veräußert bezw. mit Kaufanwartschaft vermietet sind. Unbebauter Grundbesitz der Ges. Ende 1918 13 ha 68 a; erbaut wurden 1905—1918: 29, 15, 51, 12, 31, 21, 25, 35, 18, 27, —, —, —, — Häuser.

Kapital: M. 1 080 000, in 400 Nam.-Aktien (Nr. 1—400) à Tlr. 100 = M. 300 u. 700 solchen (Nr. 401—1180) à M. 1200. Urspr. M. 120 000, Erhöhung lt. G.-V. v. 22./4. 1897 bezw. 21./2. 1903 bezw. 7./1. 1907 u. 8./12. 1911 um zus. M. 480 000. Die a.o. G.-V. v. 27./3. 1918 beschloss weitere Erhö. um M. 480 000 in 400 Aktien à M. 1200. Die Aktien sind ohne Div.-Scheine. Die Übertragung der Aktien à M. 300 ist an die Zustimmung. des A.-R. u. der G.-V. geknüpft.

Hypotheken: M. 1 641 301 (Stand ult. 1918).

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. März. **Stimmrecht:** Jede Aktie à M. 300 = 1 St., jede Aktie à M. 1200 = 4 St., Grenze für sich 150 St. u. in Vertretung zus. 300 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F., höchstens 4% Div., Rest zu einem Gewinnanteil. R.-F. oder für gemeinnützige Zwecke.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: A.-K. rückst. 52 800, Bankguth. u. Aussenst. 299 822, Immobil. 2 508 804, Kassa 3636, Wertp. 217 627, Grundst. 181 514, Mobil. 1, Versch. 300, Strassenbau u. Bau Kirchstrasse 6732, Vorräte 3008, Wertp. 5900. — Passiva: A.-K. 1 080 000, Verschied. u. Kaufanwärter 262 271, Hypoth. 1 641 301, Strassenbau u. Bauarbeiten 107 940, Haftpflichtversch. 6000, Wasserzins u. Reparatur. 15 976, Div.- u. Res.-Ausgleich 8200, Rückl. für begabene Häuser 81 856, Res. 60 000, hinterl. Wertp.-Bürgschaft 5900, Reingewinn 10 700. Sa. M. 3 280 146.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. auf Wertp. 17 930, Versch. 786, Unk. 23 195, Zs. 11 288, Reparatur. 15 000, Abschreib. auf Häuser 9802, Reingewinn 10 700. — Kredit: Gewinn auf Häuser 12 150, Mieten 76 552. Sa. M. 88 702.

Dividenden 1901—1918: 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 3, 0, 0, 0, 3%.

Direktion: Friedr. Lenssen, Rob. Helster.

Aufsichtsrat: (7) Vors. Komm.-Rat E. Wienands, Stellv. Wilh. Scharmann, H. Heine-Th. Colsman, Rud. Kraft, Fritz Dilthey, Otto Saffran.

Zahlstelle: Rheydt: A. Schaaffh. Bankverein.

Rostocker Terrain-Akt.-Ges. in Rostock,

Wismarschestr. 46.

Gegründet: 14./6. 1909; eingetr. 19./7. 1909. Gründer siehe Jahrg. 1912/13 dieses Buches.

Zweck: Erwerb und Verwertung von Grundstücken in Rostock oder dessen Umgebung, insbesondere Erwerb, Aufteilung u. Veräußerung v. Bauland sowie Herstellung v. Strassen u. Erbauung von Wohnhäusern; auch Erwerb u. Betrieb industrieller Unternehmungen. Im J. 1913 konnten eine Anzahl Grundstücke verkauft werden, auch wurden einige Terrains hinzu erworben. Bis 1915 wurden sämtl. Grundstücke verkauft.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Aktienrestzahl.-Kto 41 250, Hypoth. 60 000, Debit. 572 166, Verlust 351 806. — Passiva: A.-K. 1 000 000, div. Kredit. 11 000, Fundamente Klosterreich 14 223. Sa. M. 1 025 223.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 352 538, Gehälter 100, Pacht u. Miete 250, Handl.-Unk. 195. — Kredit: Zs. 1276, Verlust 351 806. Sa. M. 353 083.

Dividenden 1909—1916: 0% (Verlust ult. 1917 M. 351 806.)

Direktion: Heinr. Höppner.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Komm.-Rat Heinr. Ohlerich, Konsul Aug. Cords, Ernst Sass, Rostock.